



Oberlangenegger Gemeindepost



Die Natur zeigt nach dem Sturm ihre schönste Seite.

**Seien Sie dabei,
bestimmen Sie mit!**

Gemeindeversammlung
Donnerstag,
27. November 2025
20.00 Uhr
Schulhaus Brucherer

Inhaltsverzeichnis

	Seite(n)
Editorial	4
Zitat des Monats	5
Einladung zur Gemeindeversammlung	6 - 7
Traktandum 1 «Budget 2026»	8 - 16
Traktandum 2 «Wahlen»	17
Traktandum 3 «Orientierungen aus dem Gemeinderat»	18
Traktandum 4 «Verschiedenes»	18
Informationen des Gemeinderates	19 - 30
Öffnungszeiten über die Feiertage	19
Spesenentschädigungen 2025	19
Anpassung Leerungszeiten Briefkasten beim Versorgungszentrum	19
Neue Gemeindewebseite	20
Abstimmungen und Wahlen	21
Gratulationen und Ehrungen	22 - 23
Jungbürger Jahrgang 2007	23
Gratulationen «hohe Geburtstage» 80 Jahre und älter	24
Betreuung von Angehörigen: Über Grenzverletzungen reden	24
Bezug «Gemeindefonds Legat Wenger-Regli»	25
Einfach mal mit jemandem reden können	25
Bauwesen	26 - 27
Welche Energieetikette hat Ihr Haus?	28 - 29
Abfallentsorgung	30
Beitrag aus der Schule	31
Einladung Adventsfenster	31
Informationen aus Kommissionen / Verbänden	32 - 35
Alterskommission Rechtes Zulgtal	32 - 33
Gemeindeverband Wasserversorgung Zulgtal	34 - 35
Informationen aus Vereinen und Freizeitaktivitäten	36 - 39
Ortsverein Oberlangenegg	36 - 37
First-Responder vom rechten Zulgtal	38
Turnverein Schwarzenegg	39
Interview	40 - 42
Michael Wittwer, Trainer 1. Mannschaft EHC Oberlangenegg	40 - 42
Behördenadressen	43

Editorial



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Oberlangenegg

Mein Name ist Karin Ryter und ich arbeite seit dem 1. Oktober 2025 für die Gemeindeverwaltung Oberlangenegg als Verwaltungsangestellte. Früher arbeitete ich bei der Energie- und Wasserversorgung (heute NetZulg AG) in Steffisburg sowie später als Schulsekretärin bei der Gemeindeverwaltung Sigriswil. Die letzten acht Jahre habe ich als Betriebsmitarbeiterin bei der Firma Oekopack Conservus AG in Spiez Lattigen gearbeitet. Dort verarbeiteten wir Archiv- und Broschürensachtern mit grossen Heftmaschinen. Da mein eigentlicher Beruf Kaufmännische Angestellte ist, wollte ich mich noch einmal verändern und habe hier in Oberlangenegg die Stelle bei der Verwaltung gefunden. Darüber freue ich mich sehr.

Seit dem Jahr 1992 wohne ich in Steffisburg, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Meine Hobbys sind Lesen, Wandern und der FC Thun. An den Heimmatches findet man mich praktisch immer im Stadion. Weiter bin ich seit meiner Jugend Mitglied bei den Naturfreunden, Sektion Steffisburg, da die Natur, das Wandern und auch das Hüttenleben für mich sehr wichtig sind.

Mit meiner «Lebenserfahrung» und meinem Fachwissen hoffe ich, der Gemeindeverwaltung eine grosse Stütze zu sein und freue mich riesig auf diese neue Herausforderung.

Karin Ryter

Zitat des Monats



«Der Herbst ist ein zweiter Frühling, in dem jedes Blatt eine Blume ist.»
Albert Camus

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Bürgerinnen
Liebe Bürger

Wir laden Sie ein zur

Versammlung der Einwohnergemeinde Oberlangenegg

Datum: **Donnerstag, 27. November 2025**
Zeit: **20.00 Uhr**
Ort: **Schulhaus Brucherer, Schwarzenegg**

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen folgende **Geschäfte zur Behandlung:**

Traktanden:

1. Budget 2026

- a) Kenntnisnahme Finanzplan 2025 – 2030
- b) Beratung und Genehmigung Budget 2026, Festsetzung der Gemeindesteueranlage sowie der Liegenschaftssteuer

2. Wahlen

- a) Gemeinderat
Regula Oesch ist wiederwählbar
Stephan Blaser ist wiederwählbar
- b) Schulkommission
Thomas Fahrni ist wiederwählbar

3. Orientierungen aus dem Gemeinderat

4. Verschiedenes

Ergänzungen zu Traktandum 2

Artikel 3, 4 und 52 des Organisationsreglements sehen vor:

- Wählbar ist, wer spätestens 5 Tage vor der Wahlversammlung angemeldet ist (Anmeldeformular auf der Gemeindeverwaltung erhältlich oder via Homepage www.oberlangenegg.ch).
- Die angemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten bestätigen vorgängig unterschriftlich ihr Einverständnis.
- Wird infolge einer Wahl ein anderer Kommissionssitz frei, darf die Ersatzwahl an derselben Gemeindeversammlung vorgenommen werden. Die Wahlvorschläge werden von den anwesenden Stimmberechtigten gemacht.

Aktenauflage

Die Unterlagen zum Traktandum Nr. 1 liegen 10 Tage vor der Versammlung auf der Gemeindeverwaltung Oberlangenegg und der Homepage www.oberlangenegg.ch öffentlich auf.

Rechtsmittel

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Thun einzureichen (Art. 63 ff. Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege des Kantons Bern). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz des Kantons Bern; Rügepflicht). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmrecht

Alle stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen. Stimmberechtigt ist, wer das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt ist und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde angemeldet ist.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde allen Teilnehmenden einen feinen Apéro!

Der Gemeinderat



Budget 2026

Rahmenbedingungen und Ergebnis Budget 2026

Das Budget 2026 zeigt – wie schon in den vorangehenden Jahren – kein erfreuliches Bild. Sowohl der allgemeine Haushalt als auch die gebührenfinanzierten Bereiche «Abwasser» und «Abfall» schliessen in der Prognose negativ ab. Steuer- oder Gebührenerhöhungen sind aktuell noch keine vorgesehen.

Das Budget 2026 schliesst gesamthaft mit einem Aufwandüberschuss von CHF 232'670.00 ab. Da aus den gebührenfinanzierten Bereichen ein Aufwandüberschuss von CHF 38'800.00 resultiert, ergibt sich im **Steuerhaushalt ein Aufwandüberschuss von CHF 193'870.00**. Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) reduziert sich um die kumulierten Aufwandüberschüsse auf 1,22 Mio. Franken, bleibt aber mit gut 33 Steuerzehnteln komfortabel.

Das Budget 2026 rechnet mit folgenden Ansätzen:

durch die Gemeindeversammlung festzulegen:

- Steueranlage: **1.95** Einheiten (unverändert)
- Liegenschaftssteuer: **1.3 ‰** des amtlichen Wertes (unverändert)

durch den Gemeinderat festgelegt:

- Feuerwehrsteuer: **20 %** der einfachen Steuer, min. CHF 50.00, max. CHF 450.00

Abwassergebühren: Tarife gültig seit 2015:

- Grundgebühr: **CHF 90.00** je Wohnung / Gewerbe
- Benützungsg Gebühr: **CHF 1.80** je m³ Frischwasser

Abfallbeseitigung: Tarife gültig seit 2010:

- Grundgebühr: **CHF 65.00** für 1 Person
CHF 130.00 für 2 Personen
CHF 195.00 für 3 Personen und mehr

Erläuterungen Erfolgsrechnung Gesamthaushalt

Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Die Stellenprozente der Gemeindeverwaltung werden ab 2024 mit 240% dotiert. Ansonsten wird neben der Berücksichtigung einer Realloohnerhöhung ein Teuerungszuschlag von 1% berücksichtigt. Für die Weiterbildung ist die Ausbildung der Gemeindeverwalterin eingerechnet. Der Personalaufwand steigt um 0.02%.

Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sachaufwand steigt um 9.97%. Grosse Abweichungen finden sich im baulichen Unterhalt. In diversen Bereichen ist auch ein Minderaufwand budgetiert.

Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

Der Transferaufwand sinkt gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 72'155.00 auf CHF 1'415'895.00. Der Lastenausgleich Sozialhilfe steigt um CHF 18'620.00 auf CHF 311'830.00. Für den Lastenausgleich Ergänzungsleistungen sind CHF 113'210.00 berechnet. Der Betriebskostenbeitrag an die Feuerwehr Schwarzenegg regio beträgt CHF 45'550.00 und ist um CHF 550.00 höher als noch im Budget 2025 vorgesehen. Die Gehaltskosten wurden wiederum mit dem Kalkulationstool des Kantons, den bekannten Schülerzahlen und Vollzeiteinheiten berechnet. Unter dem Transferaufwand werden auch die Finanzströme zwischen den Gemeinden verstanden (bspw. Beiträge an den OSZ-Verband Unterlangenegg).

Erläuterung zum Finanzaufwand

Für den baulichen Unterhalt an den Liegenschaften des Finanzvermögens (Versorgungszentrum und ehemaliges Schulhaus Kreuzweg) sind Aufwendungen von CHF 6'200.00 eingestellt. Diese Aufwendungen werden durch Entnahme aus der Spezialfinanzierung neutralisiert. Für den nicht baulichen Unterhalt der Liegenschaften im Finanzvermögen werden zum Budget 2026 insgesamt um CHF 6'000.00 eingestellt.

Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Für die Einkommenssteuern werden die Prognosen des Kantons beigezogen. Grundlage für die Berechnung bildet zudem der Steuerertrag 2024. Diesem wurde für das Jahr 2025 ein Wachstum von 1.5% und im Budgetjahr ein Wachstum von 1.5% zugrunde gelegt. Bei den direkten Steuern natürliche Personen wird mit einem Minderertrag von CHF 7'460.00 gerechnet.

Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe.

Erläuterung zur Entwicklung der Entgelte

Bei den Feuerwehersatzabgaben wird mit einem gleichbleibenden Ertrag von CHF 27'000.00 gerechnet. Auch bei der Parkplatzbewirtschaftung wird mit gleichbleibenden Erträgen von CHF 40'000.00 gerechnet. Der Verkauf von Stammholz wurde vorsichtig budgetiert und deshalb nur mit CHF 50'000.00 eingestellt.

Erläuterung zur Entwicklung des Finanzertrages

An Mietzinseinnahmen aus Liegenschaften aus dem Verwaltungsvermögen, d. h. Liegenschaften und Vermietung der Parkplätze, welche im Gemeindegebrauch stehen, werden CHF 43'400.00 erwartet. Die Wohnungen in den Liegenschaften des Finanzvermögens sind nach wie vor alle vermietet. Die Spielgruppe ist ebenfalls noch im ehemaligen Schulhaus Kreuzweg eingemietet. Die Mietzinseinnahmen betragen CHF 196'560.00.

Erläuterung zur Entwicklung des ausserordentlichen Ertrags

Mit der Einführung von HRM2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Die Aufwertungsgewinne, welche sich ergeben haben, mussten in die Neubewertungsreserve eingelegt werden. Die Neubewertungsreserve gehört zum Eigenkapital. Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 wird ein Teil der Neubewertungsreserve in die Schwankungsreserve überführt. Dieser Anteil setzt sich aus 10% der gesamten Finanzanlagen und 5% der gesamten Sachanlagen im Finanzvermögen zusammen. Die Gemeinde Oberlangenegg hat keine Finanzanlagen. Deshalb müssen lediglich 5% des Buchwerts überführt werden. Der Gemeinderat hat ein Reglement zur Auflösung der Neubewertungsreserve über 10 Jahre erstellt. Somit kann ab dem Jahr 2021 jährlich über 10 Jahre ein Betrag von CHF 67'500.00 als Ertrag in die Erfolgsrechnung eingestellt werden.

Ergebnis Spezialfinanzierungen

Abwasserentsorgung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	- 26'600
---------------------------------------	------------	-----------------

Der Betriebsbeitrag ARA Thunersee ist wieder tiefer als im Vorjahr budgetiert und wurde mit CHF 25'000.00 eingestellt. Mehrkosten von CHF 3'000.00 finden sich hingegen beim Unterhalt der übrigen Tiefbauten.

Abfallentsorgung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	- 12'200
---------------------------------------	------------	-----------------

Für die Abfallentsorgung stehen im Jahr 2026 keine speziellen Anschaffungen an. Die Budgetzahlen erfuhren keine Anpassungen gegenüber dem Vorjahr.

Zusammenfassung

Die vier Teilergebnisse

- Jahresergebnis allgemeiner Haushalt CHF - 193'870
- Gesamtergebnis Abwasserentsorgung CHF - 26'600
- Gesamtergebnis Abfallentsorgung CHF - 12'200

führen unter HRM2 schliesslich zum

Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung Gemeinde	CHF	- 232'670
--	------------	------------------

Investitionen

Die nachfolgend aufgeführten Investitionsprojekte sind im Investitionsprogramm 2026 enthalten. Sie bilden eine Absichtserklärung und müssen vom zuständigen finanzkompetenten Organ erst beschlossen werden (sofern nicht bereits erfolgt).

Projekte Steuerhaushalt	Netto
Hangrutsch Hirzenloch	150'000.00
Feuerwehr regio; Anschaffung Fahrzeug TLF (3. Tranche)	165'000.00
BKW-Beleuchtungspunkte	25'000.00
Renaturierung Limpach (netto)	16'000.00
Total Steuerhaushalt	356'000.00

Projekte Abwasserentsorgung	Netto
Keine Investitionen	0.00
Total Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	0.00

Gesamtinvestitionen	356'000.00
----------------------------	-------------------

Finanzplan 2025 - 2030

Über die Ergebnisse des Finanzplans 2025 - 2030 wird an der Gemeindeversammlung informiert.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung	Budget 2026	CHF	322'450
	Budget 2025	CHF	299'790
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	22'660

Allgemeine Verwaltung

- Besoldungen Verwaltung, Familienzulagen CHF 5'640.00
- Aus- und Weiterbildung CHF - 4'400.00
- Dienstleistungen Dritter; Stellvertretung während Militär CHF 20'000.00
- Informatik-Unterhalt; Soft- und Hardware CHF 4'730.00

Verwaltungsliegenschaften

- Minderaufwand im baulichen Unterhalt CHF - 3'200.00

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Budget 2026	CHF	26'210
	Budget 2025	CHF	20'000
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	6'210

Feuerwehr

- Feuerwehrsold (Übungen, Kurse, übrige Einsätze) CHF - 5'000.00
- Übriger Personalaufwand CHF 3'000.00
- Betriebsbeitrag Oberlangenegg an Feuerwehr Schwarzenegg regio CHF 3'100.00

Feuerwehr Schwarzenegg regio

- Betriebsbeiträge Verbandsgemeinden Feuerwehr Schwarzenegg regio CHF 188'730.00

2 Bildung	Budget 2026	CHF	554'995
	Budget 2025	CHF	604'730
	Abnahme Nettoaufwand	CHF	49'735

Basisstufe

- Tiefere Lehrergehaltskosten CHF - 20'109.00
- Höhere Kantonsbeiträge an Lehrergehaltskosten CHF 14'620.00

Primarstufe

- Weniger Unterhalt Maschinen, Geräte etc. CHF - 4'800.00
- Höhere Lehrergehaltskosten CHF 26'174.00
- Tiefere Kantonsbeiträge an Lehrergehaltskosten CHF - 14'170.00

Oberstufe

- Tiefere Schul- und Gehaltskostenbeiträge OSZ CHF - 90'550.00
- Tiefere Kantonsbeiträge an Lehrergehaltskosten CHF - 32'620.00

Schulsozialdienst

- Entschädigung an Steffisburg CHF 4'500.00

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	Budget 2026	CHF	30'420
	Budget 2025	CHF	23'220
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	7'200

Sport

- Beitrag Hot Shot Arena CHF 5'000.00

4 Gesundheit	Budget 2026	CHF	5'400
	Budget 2025	CHF	3'350
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	2'050

Keine nennenswerten Abweichungen.

5 Soziale Sicherheit	Budget 2026	CHF	452'040
	Budget 2025	CHF	435'790
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	16'250

Lastenausgleich Sozialhilfe

- Höhere Gemeindeanteil Lastenausgleich Sozialhilfe aufgrund der Berechnung aus der Finanzplanungshilfe des Kantons CHF 18'620.00

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Budget 2026	CHF	176'425
	Budget 2025	CHF	162'890
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	13'535

Gemeindestrassen

- Höherer Strassenunterhalt CHF 6'000.00
- Höhere Abschreibungen CHF 3'730.00

Parkplätze

- Miete Toitoi CHF 3'000.00

7 Umwelt und Raumordnung	Budget 2026	CHF	51'310
	Budget 2025	CHF	54'120
	Abnahme Nettoaufwand	CHF	2'810

Abwasserentsorgung

- Höherer Unterhalt übrige Tiefbauten CHF 3'000.00
- Tieferer Betriebsbeitrag ARA Thunersee CHF - 13'000.00

Abfallentsorgung

- Höhere Kosten Entsorgung Grüngut CHF 6'000.00

8 Volkswirtschaft	Budget 2026	CHF	6'940
	Budget 2025	CHF	- 8'060
	Zunahme Nettoaufwand	CHF	15'000

- Tiefere Einnahmen aus Verkäufen Stammholz CHF - 15'000.00

9 Finanzen und Steuern	Budget 2026	CHF -	1'625'390
	Budget 2025	CHF -	1'595'930
	Zunahme Nettoertrag	CHF	29'460

Allgemeine Gemeindesteuern

- Tiefere Einkommensteuern natürliche Personen CHF - 7'460.00
- Höhere passive Steuerauscheidungen Einkommen CHF 12'000.00
- Höhere Gewinnsteuern juristische Personen CHF 13'000.00
- Höhere Aktive Steuerauscheidungen Gewinn CHF 3'000.00

Finanz- und Lastenausgleich

- Höhere Ausgleichszahlungen Mindestausstattung CHF 27'230.00
- Höhere Ausgleichszahlungen Disparitätenabbau CHF 22'695.00

Liegenschaften des Finanzvermögens

- Höhere Versorgungskosten SH Kreuzweg CHF 4'000.00

Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung der unveränderten Steueranlage von 1.95 Einheiten für die Gemeindesteuern
- b) Genehmigung der unveränderten Steueranlage von 1.30 Promille für die Liegenschaftssteuern
- c) Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

		<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
Gesamthaushalt	CHF	3'012'960.00	2'780'290.00
<i>Aufwandüberschuss</i>	CHF		232'670.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	2'809'840.00	2'615'970.00
<i>Aufwandüberschuss</i>	CHF		193'870.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	119'620.00	93'020.00
<i>Aufwandüberschuss</i>	CHF		26'600.00
SF Abfall	CHF	83'500.00	71'300.00
<i>Aufwandüberschuss</i>	CHF		12'200.00

Wahlen

a) Gemeinderat

Regula Oesch, gehört seit dem 1. Juli 2018 dem Gemeinderat an. Seit 1. Januar 2021 ist sie Vizegemeindepräsidentin.

Regula Oesch ist für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wiederwählbar.

Stephan Blaser, gehört seit dem 1. Januar 2022 dem Gemeinderat an.

Stephan Blaser ist für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wiederwählbar.

b) Schulkommission

Thomas Fahrni gehört seit 1. Juli 2022 der Schulkommission an.

Thomas Fahrni ist für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wiederwählbar.

Wahlverfahren

Artikel 3, 4 und 52 des Organisationsreglements sehen vor:

- Wählbar ist, wer spätestens 5 Tage vor der Wahlversammlung angemeldet ist.
- Die angemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten bestätigen vorgängig unterschriftlich ihr Einverständnis.
- Wird infolge einer Wahl ein anderer Kommissionssitz frei, darf die Ersatzwahl an derselben Gemeindeversammlung vorgenommen werden. Die Wahlvorschläge werden von den anwesenden Stimmberechtigten gemacht.

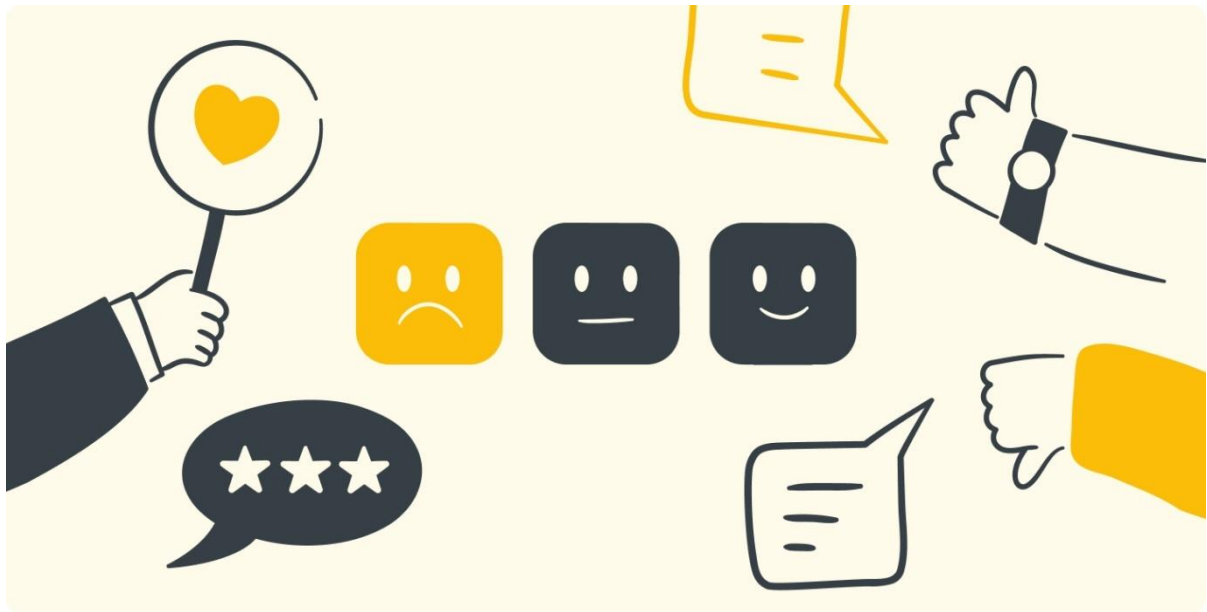
Die Anmeldeformulare lässt Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne zukommen. Die Formulare finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Orientierungen aus dem Gemeinderat

Die Orientierungen erfolgen direkt an der Gemeindeversammlung.

Verschiedenes

Anregungen und Fragen von den anwesenden Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmern.



Informationen des Gemeinderates

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über die Feiertage

Über die Feiertage gelten für die Gemeindeverwaltung Oberlangenegg folgende Öffnungszeiten:

Bis zum Dienstag, 23. Dezember 2025, gelten die normalen Öffnungszeiten. Vom Mittwoch, 24. Dezember 2025, bis und mit Freitag, 2. Januar 2026, bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Während dem Zeitraum vom Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis Freitag, 2. Januar 2026 bitten wir Sie, in dringenden Fällen die Gemeinderatsmitglieder zu kontaktieren.

Die Kontaktangaben finden Sie auf unserer Homepage.

Ab Montag, 5. Januar 2026, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen allen schöne Feiertage und danken für Ihr Verständnis und die Kenntnisnahme.

Spesenentschädigungen 2025

Wir bitten sämtliche Kommissionspräsidenten und –mitglieder, sowie alle Gemeindefunktionäre, die Präsenzlisten, sowie die Spesenabrechnungen für das Jahr 2025 bis zum **12. Dezember 2025** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Abrechnungsformulare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Später eingereichte Spesenabrechnungen werden erst im neuen Jahr ausbezahlt.

Anpassung Leerungszeiten Briefkasten beim Versorgungszentrum

Per 11. August 2025 hat die Post die Leerungszeiten von Briefeinwürfen angepasst.

In der Gemeinde Oberlangenegg ist der Briefeinwurf/Briefkasten Weier 6b (Versorgungszentrum) betroffen. Neu wird dieser auf dem Zustellgang der Postboten zwischen 08.00 und 12.00 Uhr geleert (bisher 17.00 Uhr). Die Anpassung erfolgt aufgrund der zunehmenden Digitalisierung, welche das Kundenverhalten verändert. Die Briefmenge sinkt jedes Jahr um durchschnittlich 5 %.

Neue Gemeindewebsite

Ab dem 17. November 2025 präsentiert sich unsere Gemeinde mit einer neuen, modernen Website.

Aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung, der Vorgaben von Kanton und Bund sowie der neuen Ansprüche und Bedürfnisse hat der Gemeinderat Oberlangenegg entschieden, dass es Zeit für einen neuen Internetauftritt ist. Zudem kann die aktuelle Gemeindewebsite kaum mehr angepasst und gewartet werden.

Wir freuen uns, Ihnen nun eine übersichtliche und zeitgemässe Informationsplattform anbieten zu können.

Die aufgeschalteten Gewerbebetriebe und Vereine werden durch die Gemeindeverwaltung zusätzlich per E-Mail kontaktiert mit der Bitte, ihre Einträge zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen.

Bei Fragen, Unklarheiten oder Anliegen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.



Neuigkeiten

30. Oktober 2025

**Delegiertenversammlung
des Gemeindeverbandes**

20. Oktober 2025

Gemeindeversammlung

02. Oktober 2025

**Delegiertenversammlung
des Gemeindeverbandes**

Abstimmungen und Wahlen

Termine im 2026

Sonntag, 8. März 2026	Abstimmungen
Sonntag, 29. März 2026	Gesamterneuerungswahl für den Grossen Rat und den Regierungsrat
Sonntag, 3. Mai 2026	Allfälliger zweiter Wahlgang Regierungsrat
Sonntag, 14. Juni 2026	Abstimmungen
Sonntag, 27. September 2026	Abstimmungen
Sonntag, 29. November 2026	Abstimmungen

Das Wahl- und Abstimmungsbüro befindet sich im Gemeindehaus und ist am Sonntag jeweils von 10.00 - 11.30 Uhr geöffnet.

Die briefliche Stimmabgabe kann von einem beliebigen Ort der Schweiz der Post übergeben werden. Das Material kann auch bis am Wahl- oder Abstimmungssonntag 10.00 Uhr in den bezeichneten Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung Oberlangenegg eingeworfen werden. Die Weisungen auf den Zustellcouverts sind zu beachten.

Allen Stimmberechtigten werden die Stimmkarten, Stimmzettel, Botschaften und Wahlzettel zugestellt. Bei Nichterhalt oder Verlust kann rechtzeitig ein Doppel bei der Gemeindeverwaltung verlangt werden.

Jedes Jahr wird der Wahl- und Abstimmungsausschuss neu durch den Gemeinderat ernannt. Die Gemeindeverwaltung wird die ausgewählten Personen rechtzeitig über die Ernennung ins Amt und den zugeteilten Wahl- oder Abstimmungssonntag informieren.



Wir bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner von ihrem Stimm- und Wahlrecht Gebrauch zu machen.

App VoteInfo – Offizielle Abstimmungsinformationen

Die App zu den Abstimmungen. Sie liefert alle offiziellen Abstimmungsinformationen von Bund und Kanton in Form von Erläuterungen und Erklärvideos.

Verfolgen Sie am Abstimmungssonntag ab 12.00 Uhr laufend die aktualisierten Zwischenergebnisse. Die App kann im App Store und über Google Play kostenlos heruntergeladen werden.



Gratulationen und Ehrungen

Gemeldete Erfolge seit der letzten Gemeindepost vom Mai 2025

Stettler Céline, Unihockey

Bei den diesjährigen World Games in China gewann Céline Stettler gemeinsam mit der Schweizer Unihockey-Nationalmannschaft der Frauen die Bronzemedaille. Sie spielt nun bereits ihre zweite Saison für das schwedische Top-team Pixbo Wallenstam. In der ersten Saison konnte Céline Stettler gleich den Champions Cup gewinnen.

Der Gemeinderat gratuliert Céline Stettler herzlich zu diesen Erfolgen und wünscht ihr für die laufende Saison weiterhin viel Freude und Erfolg.



Kupferschmied Pascal, SwissSkills

Vom 17. bis 21. September 2025 fanden in Bern die SwissSkills statt. Über 1'000 Nachwuchstalente traten in mehr als 90 Berufen gegeneinander an.

Pascal Kupferschmied gewann im Beruf Fachmann Betriebsunterhalt (Fachrichtung Werkdienste) die Goldmedaille und wurde somit Schweizermeister.

Der Gemeinderat gratuliert Pascal Kupferschmied herzlich zu diesem herausragenden Erfolg und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.



Beide Erfolge sind nicht nur persönliche Auszeichnungen, sondern auch Bereicherungen für unsere Gemeinde. Sie zeigen eindrucksvoll, wie viel Potenzial und Talent in unserer Region steckt.

Bilder: ZVG

Neue Handhabung Ehrungen

Der Gemeinderat hat die zukünftige Handhabung von Ehrungen besprochen. Künftig sollen herausragende Leistungen von Einwohnerinnen, Einwohner, Vereinen etc. im Rahmen einer Gemeindeversammlung gewürdigt werden.

Die zu ehrenden Personen werden vom Gemeinderat persönlich eingeladen. Damit keine besonderen Leistungen übersehen werden, sind die Einwohnerinnen, Einwohner, Familienangehörige, Freunde oder Vereine gebeten, entsprechende Erfolge aktiv zu melden. Der Gemeinderat wird nicht von sich aus nach Ehrungen suchen – es braucht also eine aktive Mithilfe der Bevölkerung.

Für die Meldung von möglichen Ehrungen wird auf der Gemeindewebsite ein entsprechendes Formular sowie die dazugehörige Regelung aufgeschaltet. Diese befindet sich derzeit in Bearbeitung.

Die ersten Ehrungen sind an der Frühlings-Gemeindeversammlung 2026 vorgesehen.

Jungbürger Jahrgang 2007

Folgende junge Oberlangeneggerinnen und Oberlangenegger konnten in diesem Jahr ihren 18. Geburtstag feiern und haben damit die Volljährigkeit erreicht:

- Amacher Nando
- Blaser Lorin
- Blaser Yara
- Dummermuth Samira
- Kupferschmied Lars
- Lauchenauer Lena
- Mühlemann Emily
- Rüfenacht Levin



Wir wünschen den jungen Frauen und Männer alles Gute für die Zukunft.

Gratulationen «hohe Geburtstage» (80 Jahre und älter)

Das Datenschutzreglement der Einwohnergemeinde Oberlangenegg vom 9. Dezember 2006 sieht vor, dass die Gemeindeverwaltung Einwohnerkontrolldaten ihrer Einwohner:innen zwecks Gratulationen an ortsansässige Vereine und Institutionen bekannt geben darf.

An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass jedermann von der Gemeinde verlangen kann, dass seine Daten für Listenauskünfte gesperrt werden.

Möchte jemand von der Gemeinde oder von einem wohltätigen Verein zum Geburtstag nicht persönlich kontaktiert und auch nicht in einer Zeitung (Zulgpost oder Thuner Tagblatt) namentlich erwähnt werden, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung an die Gemeindeverwaltung Oberlangenegg.

Betreuung von Angehörigen: Über Grenzverletzungen reden

Die Betreuung und Pflege einer angehörigen Person kann erfüllend sein, aber auch sehr belastend. Oft geraten betreuende Angehörige an ihre Grenzen – körperlich und emotional. Umso wichtiger ist es für alle involvierten Personen die Situation regelmässig zu reflektieren. Frühzeitige Entlastung hilft, Grenzverletzungen zu vermeiden. Fachstellen bieten Beratung und Unterstützung bei schwierigen familiären Situationen, oft kostenlos und vertraulich an.

Wie geht es Ihnen mit Ihrer Betreuungssituation? Füllen Sie jetzt den Selbsttest «Ich pflege zu Hause» aus, kostenlos und anonym: www.ichpflege.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.be.ch/limit sowie im Faltblatt «Betreuung und Pflege von Angehörigen» der Berner Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt. Beziehen Sie es kostenlos unter www.be.ch/big > Publikationen.



Bezug von Beiträgen aus der unselbständigen Stiftung «Gemeindefonds Legat Wenger-Regli» Aufruf zur Einreichung eines Gesuches

Im Jahr 1986 wurde der Gemeinde Oberlangenegg mittels Testament einer Oberlangenegger Bürgerin ein Betrag von CHF 10'000.00 zugunsten bedürftiger Schülerinnen und Schüler für Ausbildungen und Stipendien zugesprochen. Die Bestimmungen für die Ausrichtung von Beiträgen lauten folgendermassen:

Der Fonds bezweckt;

- a) die Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen an Jugendliche und junge Erwachsene in ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnissen, die sich aus- oder weiterbilden lassen wollen.
- b) die Ausrichtung von Elternbeiträgen für die Finanzierung freiwilliger Schulangebote.

Beiträge werden nur an Personen ausgerichtet, die ihren zivilrechtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Oberlangenegg haben.

In der Gemeindepost vom November 2023 und November 2024 haben wir bereits einen Aufruf für die Auszahlung von Beiträgen aus dem Legat Wenger-Regli gemacht. Leider haben sich nur ganz wenige Personen oder Familien gemeldet. Der Gemeinderat will das Geld aus diesem Fonds verteilen und ruft die Bevölkerung hiermit nochmals auf, sich für einen Beitragsbezug an die Gemeindeverwaltung Oberlangenegg zu wenden.

Einfach mal mit jemandem reden können

Sie möchten Ihre Erlebnisse, Freuden und Gedanken teilen, es ist aber gerade niemand mit einem offenen Ohr da? Sie haben das Bedürfnis, mit jemandem zu sprechen und sich auszutauschen? Dann rufen Sie uns an, wir unterhalten uns sehr gerne mit Ihnen.

malreden ist ein telefonisches Gesprächsangebot des Vereins Silbernetz Schweiz für ältere Menschen, das täglich von 9.00 – 20.00 Uhr unter der Gratisnummer 0800 890 890 erreichbar ist. Das dreiteilige Angebot besteht aus einem Alltagstelefon, einem Gesprächsstandem und der Infovermittlung zu weiteren passenden Angeboten und steht schweizweit auf Deutsch zur Verfügung.

Alle Anrufe sind kostenlos, anonym und vertraulich.

malreden 

Bauwesen

Bauen ist baubewilligungspflichtig, das heisst Voraussetzung des Bauens ist eine Baubewilligung. Nur die wenigsten Bauten und Anlagen können bewilligungsfrei erstellt werden. Im Artikel 6 BewD¹ sind alle bewilligungsfreien Bauvorhaben aufgelistet.

Die Ausübung der Baupolizei und Überwachung des Bauwesens ist Sache der Gemeinde. In Artikel 46 BauG² sind die Aufgaben der Gemeindebaupolizei im Falle von Missachtung der geltenden Gesetze und Vorschriften umschrieben und in Art. 50 BauG sind die vorgesehenen Strafen für die Verantwortlichen festgelegt.

Im Zweifelsfall lohnt sich eine Anfrage an die Gemeindeverwaltung (Tel. 033 453 16 49) um abzuklären, ob ein Bauvorhaben bewilligungsfrei ausgeführt werden kann.

Nachfolgend die Liste der kürzlich bewilligten Bauvorhaben (1. Mai 2025 – 31. Oktober 2025):

Name	Vorname	Standort	Bauvorhaben	Bauobjekt
Augsburger	Charlotte	Weier 1	Einbau Küche in bestehende Wohnung	Ehemaliges Restaurant
Gerber	Barbara	Mösli 114b	Aufstellen Weidezelt (L 5m, B 5m, H 3.85m) als Schattenplatz für Rinder, Kälber, Kühe	Weidezelt
Gyger	Fritz + Marianne	Stalden 18	Sanierung bestehendes Dach, Neueindeckung mit Ziegel rot anstelle von Eternit	Wohngebäude

¹ Dekret über das Baubewilligungsverfahren vom 22. März 1994 (BewD; BSG 725.1)

² Baugesetz vom 9. Juni 1985 (BauG; BSG 721.00)

Informationen des Gemeinderates

Name	Vorname	Standort	Bauvorhaben	Bauobjekt
Liechti	Michael	Dürren 40	Dachsanierung / Umbau bestehender Anbindestall zu Mutterkuhstall. Neubau Liegehalle mit Güllegrube	Bauernhaus und Ökonomiegebäude
Moser	Barbara + Hansueli	Südernlinden 125	Sanierung Um- und Ausbau Bauernhaus sowie Neubau Stall mit Überdeckung offener Jauchegrube und Einstellplatz	Bauernhaus und Ökonomiegebäude
Rymobilien GmbH, rychener immobilien + bau gmbh*		Weier	Zwei Mehrfamilienhäuser (total 12 Wohnungen) mit Einstellhalle	Wohngebäude
Vuille	Pascal + Corinne	Weier 4k	Ersatz Wärmeerzeugung durch aussenaufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe	Wohngebäude
Wenger	Kevin	Fischbach 20f	Sanierung Wohnung OG/DG	Bauernhaus

* Baubewilligungsbehörde war das Regierungsstatthalteramt Thun

Ineffizienz ade – Effizienz olé: Welche Energieetiketete hat Ihr Haus?



Sie fragen sich: Wie energieeffizient ist mein Gebäude? Was soll ich sanieren? Und: Welche finanzielle Unterstützung gibt es? Der Gebäudeenergieausweis der Kantone – kurz GEAK – gibt Auskunft.

Was ist ein GEAK?

Der GEAK zeigt auf, wie (in-)effizient ein Gebäude im Vergleich zu anderen ist. Bewertet werden die Qualität der Wärmedämmung, die direkten CO₂-Emissionen sowie die gebäudetechnischen Anlagen. Zu diesen gehören die Heizung, die Beleuchtung und weitere Geräte. Die Beurteilung erfolgt in Form einer Einstufung in die Klassen A bis G – ähnlich wie bei der Energieetiketete für Haushaltsgeräte.

Wer ein Fördergesuch für den Ersatz einer Heizung abschliessen möchte, benötigt einen GEAK. Wichtig: Das Fördergesuch muss vor Baubeginn eingereicht werden. Der GEAK selbst muss jedoch erst nach abgeschlossenem Ersatz erstellt werden.

Was ist ein GEAK-Plus?

Der GEAK-Plus eignet sich für all jene, denen nicht nur das Heute, sondern auch das Morgen am Herzen liegt. Dieser zeigt nämlich konkrete Vorschläge für energetische Sanierungen auf. Im Beratungsbericht, dem Hauptbestandteil eines GEAK-Plus, werden verschiedene Sanierungsstrategien abgebildet. Zu diesen werden unter anderem Aussagen in Bezug auf Energie- und Kosteneinsparungen, Investitionskosten und mögliche Förderbeiträge gemacht. Diese Informationen ermöglichen der Eigentümerschaft die Bestimmung einer für sie und ihr Haus passenden Sanierungsstrategie. Wird nicht nur der Wärmeerzeuger ersetzt und möchten Hausbesitzer:innen von kantonalen Fördergeldern für die energetische Gebäudesanierung profitieren, dann ist der GEAK-Plus Pflicht. Wichtig: Der GEAK-Plus muss als Beilage für die Eingabe des Fördergesuchs vorliegen.

Gut zu wissen

Der Kanton und teilweise auch kommunale Förderprogramme unterstützen die Erstellung eines GEAK-Plus finanziell.

Sind Sie an einer Analyse Ihres Hauses interessiert? Unter «Weitere Informationen» finden Sie einen Link, der Sie zu einer Auflistung zugelassener Fachpersonen führt.


Sind Sie unsicher, ob eine Gebäudeanalyse für Sie zielführend ist? Gerne beraten wir Sie bei dieser Entscheidung.



**Kanton Bern
Canton de Berne**



Regionale Energieberatung
Industriestrasse 6, 3607 Thun
Tel. 033 225 22 90
info@regionale-energieberatung.ch
www.regionale-energieberatung.ch

Folgen Sie uns auf LinkedIn 

Weitere Information

- GEAK-Expert:innen finden Sie unter www.geak-tool.ch/de/experts
- Eine Übersicht über Fördergelder erhalten Sie unter www.energiefranken.ch

Text und Bilder: Regionale Energieberatung Thun Oberland-West

Abfallentsorgung

Sammlung von Haushaltskunststoffen «Bring Plastic Back»

Im Jahr 2024 wurden in der Gemeinde Oberlangenegg total 1'000 Kilogramm Haushaltskunststoffe in Sammelsäcken von Bring Plastic Back gesammelt.

Dank Ihrem Engagement haben Sie einen wichtigen Beitrag zur Senkung der Umweltbelastung durch Abfall und CO₂-Emissionen beigetragen, Abfall verhindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont.

Abfallkalender 2026

Der Abfallkalender 2026 wird zu Beginn des Jahres 2026 in alle Haushalte verschickt. Er wird dieses Jahr in einem neuen Kleid erscheinen, integriert mit allgemeinen Entsorgungstipps und Richtlinien.

Grüngutsammlung

Die Saison ist bald vorbei. Bitte aber weiterhin beachten:

In die Grüngutsammlung kommt kein Plastik, kein Draht, kein Papier. Somit muss jegliches Fremdmaterial entfernt werden.



Beitrag aus der Schule



Informationen aus Kommissionen / Verbänden



Ratgeber für Seniorinnen und Senioren

Altersberatungsstelle Haben Sie Fragen zu Ihrer Altersvorsorge oder sind Sie unsicher ob Sie Ergänzungsleistungen beziehen können?	Gerne hilft Ihnen weiter: AHV Zweigstelle Rechtes Zulgtal, 033 453 80 50
Betreuung und Pflege zu Hause Wenn Sie den Alltag im eigenen Heim nicht mehr alleine bewältigen können oder wollen, stehen Ihnen neben privaten und öffentlichen Spitex-Diensten auch die Unterstützung durch pflegende Angehörige zur Verfügung. Diese Option ermöglicht eine persönliche und familiäre Betreuung im eigenen Zuhause.	Gerne hilft Ihnen weiter: <ul style="list-style-type: none">• SPITEX Zug, 033 439 36 66• Kompass Spitex – Pflegende Angehörige 033 511 19 99• Schweizerisches Rotes Kreuz BO, 0844 144 144• Alterskommission (AK), Michael Gerber, 079 658 98 94
Betreutes Wohnen Für Menschen, die Unterstützung wünschen, dabei aber unabhängig bleiben möchten. Ideal für diejenigen, die Sicherheit schätzen und gleichzeitig ihre Selbständigkeit bewahren wollen.	Alterswohnen TEBA, 3617 Fahrni Pflege und Betreuung in Fahrni, 033 511 19 19 www.alterswohnen-teba.ch
Alters- und Pflegeheim Für ältere Menschen, die eine umfassende Betreuung im Alltag benötigen. Sicherheit und Lebensqualität durch professionelle Pflege und Betreuung stehen im Vordergrund.	<ul style="list-style-type: none">• Alterswohnen TEBA, 3617 Fahrni, 033 511 19 19 www.alterswohnen-teba.ch• Tertianum Schibistei, 3615 Heimenschwand, 033 453 80 60 www.tertianum.ch/Wohn-Pflegezentrum/Tertianum-schibistei
Bildung und Kultur Zu verschiedensten Interessengebieten finden Kurse und Veranstaltungen statt.	Gerne hilft Ihnen weiter: <ul style="list-style-type: none">• Pro Senectute BO, 033 226 70 70 (vormittags)• Alterskommission (AK), Ruedi Freiburghaus, 078 661 77 87
Einkauf und Lieferservice Wenn Sie nicht mehr selber einkaufen können. Holen Sie sich Hilfe, lassen Sie sich die Ware ins Haus liefern.	Gerne hilft Ihnen die Alterskommission (AK) weiter: Marianne Gyger, 079 226 39 16

Fahrdienste Transportmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel	Gerne hilft Ihnen weiter: <ul style="list-style-type: none">• Rotkreuz-Fahrdienst, 033 225 00 82• Thomas Sempach, 079 626 42 41 (DI Ruhetag)
Finanzen Wenn's in Geldangelegenheiten schwierig wird... Wer sich Hilfe holt, schont die Nerven und behält den Überblick.	Gerne hilft Ihnen weiter: <ul style="list-style-type: none">• AHV Zweigstelle Rechtes Zulgtal, 033 453 80 50• Pro Senectute BO, 033 226 60 60
Gesundheit und Prävention Gesundheit ist ein kostbares Gut. Vorausdenken und Prävention gewähren auch im Alter Wohlbefinden und Lebensqualität.	Gerne hilft Ihnen weiter, Turnleiterinnen: <ul style="list-style-type: none">• Schwarzenegg: Sonja Dähler, 079 547 82 11• Buchholterberg: Katharina Bruni,• 079 930 42 25
Garderobe Was soll ich anziehen? Beratung am Kleiderschrank! Kombinieren mit neu und alt. Kleidereinkaufsbegleitung	Gerne hilft Ihnen weiter: Lydia Aeschlimann, 079 516 62 63 www.farbstilmehr.ch
Lebenshilfe Ängste und Krisen können aus eigener Kraft oft nicht bewältigt werden. Holen Sie Rat bei jemandem, der Sie ernst nimmt und Ihnen nichts aufdrängt.	Gerne hilft Ihnen weiter: <ul style="list-style-type: none">• Kirchgem. Buchholterberg, Daniel Christen, 033 453 13 31• Kirchgem. Schwarzenegg, Balázs Kalincsák, 076 482 20 46• Kirchgem. Steffisburg, Martina Häsler 033 439 80 20
Pflegebedarf und Alltagshilfen Selbst im gehobenen Alter sind die guten Jahre noch lange nicht vorbei! Es gibt zahlreiche Produkte, die Ihnen den Alltag erleichtern.	Gerne hilft Ihnen weiter: <ul style="list-style-type: none">• RS-Hilfsmittel, Bernstrasse 292, Heimberg, 033 438 33 33• Samariterverein rechtes Zulgtal, Krankenedilienmagazin Ursula Maurer, 077 258 84 44 Dora Siegenthaler, 033 453 00 68 www.msv-zulgtal.ch/krankenedilienmagazin/

Gerne nehmen wir Ihre Anliegen und Vorschläge entgegen!

Bitte Ihre Anliegen an die Alterskommission senden:

Ruedi Freiburghaus, Präsident Alterskommission, 079 661 77 87

Gemeindeverband

Wasserversorgung Zulgtal



Trinkwasserqualität

Das Trinkwasser des Gemeindeverbandes Wasserversorgung Zulgtal wird in regelmässigen Abständen durch die Firma [Aquatest](#) untersucht. Mindestens einmal pro Jahr erfolgt eine Untersuchung durch den kantonalen Lebensmittelkontrolleur.

Die Wasserproben entsprachen den erforderlichen Kriterien.

Auszug aus dem Untersuchungsbericht vom 30. April 2025 der Firma Aquatest:

Netzname	Quelle Schöriz Eriz
Bezeichnung	Gemeindehaus Eriz (Bezugsort)
Herkunft des Wassers	Quellwasser
Physikalische und chemische Untersuchung	
Aussehen	unauffällig
Trübung (90 Grad)	1.83 FNU
Gesamthärte	1.09 mmol/l
Härtegrad (französisch)	10.88 °fH
Calcium (Ca)	38.1 mg/l
Magnesium (Mg)	2.84 mg/l
Chlorid (Cl)	<2.00 mg/l
Nitrat (NO3)	3.02 mg/l
Sulfat (SO4)	4.88 mg/l
Nitrit (NO2)	<0.004 mg/l
Ammonium (NH4)	<0.025 mg/l

Das Trinkwasser ist mit 10.88 °fH weich.

Auszug aus dem Untersuchungsbericht vom 30. Mai 2025 der Firma Aquatest:

Netzname	Blatter-Quelle Eriz
Bezeichnung	Reservoir Unterschwand, Eriz
Herkunft des Wassers	Quellwasser
Physikalische und chemische Untersuchungsergebnisse	
Aussehen	unauffällig
Trübung (90 Grad)	1.86 FNU
Gesamthärte	2.51 mmol/l
Härtegrad (französische)	21.89 °fH
Calcium (Ca)	82.8 mg/l
Magnesium (Mg)	1.41 mg/l
Chlorid (Cl)	<2.00 mg/l
Nitrat (N03)	3.73 mg/l
Sulfat (S04)	1.26 mg/l
Nitrit (N02)	<0.004 mg/l
Ammonium (NH4)	<0.025 mg/l

Das Trinkwasser ist mit 21.89 °fH mittelhart.

Die gemessenen Werte des Wassers entsprechen den Anforderungen der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom 16. Dezember 2016 (TBDV, Stand 1. Februar 2024).

Informationen aus Vereinen und Freizeitaktivitäten



ADVENTSFENSTER 2025

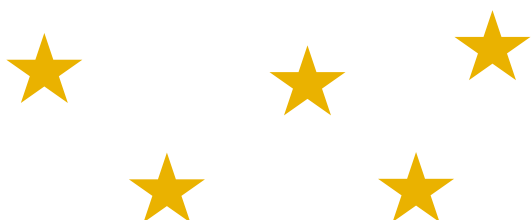
Bereits zum dritten Mal organisiert der Ortsverein Oberlangenegg die Adventsfenster. Wir freuen uns auf viele schöne Momente und Begegnungen in der Adventszeit. Es begrüßen euch:

Di	2. Schule Oberlangenegg	Schulhaus Brucherer	19.30-21.00 Uhr
Fr	5. Familie Melanie und Thomas Winkler	Schwand 68b	ab 18.30 Uhr
Sa	6. Ortsverein Oberlangenegg «Chlouse-Höck mit Samichlous»	Ammon-Hütte	ab 18.00 Uhr
So	7. Ilona Aebersold und Michael Liehti	Dürren 40b	18.00-20.30 Uhr
Fr	12. Beatrice und Ueli Berger	Dürren 43	19.00-21.00 Uhr
Sa	13. Susanna Lenz und Michael Müller	Süderenlinden 121	ab 18.00 Uhr
So	14. Mischler Mech. Werkstätte	Schwand 72	ab 14.00 Uhr
Mo	15. Silvia Tschanz	Kreuzweg 86f	18.45-22.00 Uhr
Di	16. Familie Anita und Simon Wytttenbach	Dürrenweid 42	ab 18.00 Uhr
Do	18. Eicher Holzwaren AG	Schwand 68	ab 18.00 Uhr (+ Bänklieinweihung)
Sa	20. Geschwister Siegrist	Stalden 12	ab 18.00 Uhr
So	21. Familien Kathrin und Thomas Fahrni, Käthi und Werner Fahrni	Schwandboden 142	ab 17.00 Uhr

Die Anlässe finden zum grössten Teil draussen statt.

Herzlichen Dank allen Teilnehmenden.

www.ortsverein-oberlangenegg.ch





CHLOUSE-HÖCK

Sa, 6. Dezember 2025 - ab 18h00

- **Waldhütte Neuenbann (Ammonhütte), Oberlangenegg**
- **Ab 19h00 erwarten wir den Samichlous mit Eseli**
- **Alle sind zu einem warmen Getränk & “Öppis z’Schnouse” herzlich eingeladen**
- **Alle Kinder (bis 16 j.) erhalten ein Chlousesäckli**
Deshalb bitten wir um Anmeldung der Kinder bis Fr, 28. November.
Mail: info@ortsverein-oberlangenegg.ch | Tel. +41 79 531 35 30
- **Die Teilnahme ist gratis**
Über einen Beitrag im Ortsverein-Kässeli freuen wir uns
Herzlichen Dank

*Mir fröienis
uf öich.*



Mehr Infos auf www.ortsverein-oberlangenegg.ch

First-Responder vom rechten Zulgtal

Der englische Begriff First-Responder (Erstantwortender) hat sich im deutschsprachigen Raum als Fachbegriff für «Ersteintreffenden» durchgesetzt. Die FirstResponder (FR) sind ausserhalb des regulären Rettungsdienstes in Gruppen organisiert und bieten eine Form von koordinierter Ersthilfe an, welche das Zeitintervall bei medizinischen Notfallpatienten bis zum Eintreffen eines Rettungsmittels, mit einfachen Erstmassnahmen überbrücken.

Das Aufgabengebiet der FR erstreckt sich auf:

- FR werden vom Rettungsdienst 144 aufgeboten, um möglichst früh mit der Reanimation zu beginnen
- LESOMA (Lebensrettende Sofortmassnahmen, zum Beispiel Lagerungen, Blutstillung)
- Wiederbelebungsmassnahmen (Herzmassage und Beatmung)
- Betreuung von Patienten und Angehörigen
- Einweisung der Rettungsmittel
- Mithilfe und Unterstützung des Rettungsdienstes (Medizinische Massnahmen und Bergung)

First-Responder vom rechten Zulgtal sind ausgebildete Samariter aus den Samariternvereinen Eriz, rechtes Zulgtal und Schwarzenegg. Über das ganze rechte Zulgtal sind 15 Defibrillatoren verteilt, die den FirstRespondern jederzeit zur Verfügung stehen. Die Defibrillatoren sind aber auch für alle anderen «Helfern» frei zugänglich.

Standorte Defibrillatoren rechtes Zulgtal

- Gemeindehaus Eriz
- Mehrzweckgebäude Losenegg Eriz (WC)
- Lueg Fahrni
- Schulhaus Fahrni (Turnhalle)
- Kirchgemeindehaus Buchholterberg
- Ibach 18a Heimenschwand
- Turnhalle Hasennäscht Heimenschwand
- Feuerwehrmagazin Röthenbach
- Feuerwehrmagazin Oberei
- Oberstufenzentrum Unterlangenegg
- Restaurant Kreuzweg Unterlangenegg
- Feuerwehrmagazin Schwarzenegg



Die oben aufgeführten Defibrillatoren werden durch die First-Responder (Ueli Bürki) gewartet. Ersatzteile werden aus der First-Responderkasse bezahlt.

- Skilift Eriz Betriebsgebäude
- Black Car Deign GmbH Wyttlenbachstutz 1c Heimenschwand
- Eishalle Hot Shot Arena Oberlangenegg

Diese drei Defibrillatoren sind auch frei zugänglich. Die Wartung erfolgt durch Ueli Bürki. Die Ersatzteile werden durch die Besitzer selber bezahlt.

Turnerhüsli

Suchen Sie eine flexible Location für Ihre Feier, Ihr Meeting oder Ihre Probe? Die Alte Turnhalle bietet Ihnen den perfekten Raum! Mit Platz für bis zu 40 Personen eignet sich unser Lokal ideal für private Veranstaltungen, Proben oder Vereinssitzungen. Egal, welcher Anlass, Sie können den Raum nach Ihren Vorstellungen frei gestalten, sodass er perfekt zu Ihren Bedürfnissen passt.

Küche

Unsere gut ausgestattete Küche verfügt über alles, damit Sie sich und Ihre Gäste verwöhnen können: Herd, Backofen, Kühlschrank, Spülmaschine, Geschirr und Besteck, etc.

Und im Vorraum steht unser moderner Gasgrill bereit.

Weitere Informationen sowie eine Bildergalerie finden Sie hier:
www.alteturnhalle.ch

Wurde Ihr Interesse geweckt?

Die Kontaktaufnahme ist wie folgt möglich:

- alteturnhalle@tvschwarzenegg.ch
- Cornelia Matzinger, 079 942 47 97



Text und Bilder: TV Schwarzenegg

Interview

Michael Wittwer, Trainer 1. Mannschaft EHC Oberlangenegg



Die 1. Mannschaft des EHC Oberlangenegg hat in der Saison 2024/2025 Geschichte geschrieben. Die Mannschaft krönte sich nicht nur zum 2. Liga Meister Zentralschweiz, sondern sicherte sich auch den Titel Vize-Schweizermeister 2. Liga. Dies stellt den grössten Erfolg in der Vereinsgeschichte dar.

Mit verantwortlich für diesen Erfolg ist Michael Wittwer, Trainer 1. Mannschaft EHC Oberlangenegg.

Interview

- Möchten Sie uns verraten, woher Sie kommen und was Sie dazu bewogen hat, nach Oberlangenegg zum EHC zu kommen?

Aufgewachsen bin ich in Herbligen. Nach meiner Nachwuchszeit zog es mich für eineinhalb Jahre zum EHC Kandersteg – damals noch bekannt als Kander Haie. In der Saison 2005/06 sind wir leider abgestiegen – ein bitterer Moment und zum Glück mein einziger Abstieg. Kurz darauf kam der Anruf von Walter Gerber, dem damaligen Sportchef und Spieler des EHC Oberlangenegg.

Er erzählte mir, dass sie auf der Suche nach einem jungen Torhüter seien. Ich wollte unbedingt weiterhin in der 2. Liga spielen, also trafen wir uns ein- oder zweimal, um alles zu besprechen. Danach war für mich klar: Das passt. Dies ist mittlerweile 20 Jahre her.

- Wie lange sind Sie schon mit dem Eishockey verbunden?

Eigentlich begleitet mich das Eishockey schon mein ganzes Leben. Mein Vater war selbst Torhüter, und so durfte ich schon früh seine Spiele miterleben. 1993, im Alter von fünf Jahren, begann ich bei den Bambini – der heutigen U9 – des SC Langnau, heute SCL Young Tigers. Meine Nachwuchszeit verbrachte ich grösstenteils beim SCL und beim Kantonsrivalen SC Bern.

Meine Aktivzeit spielte ich beim EHC Oberlangenegg – mit Ausnahme der eineinhalb Jahre beim EHC Kandersteg.

● Hat Sie Ihre Familie beim Hockey unterstützt?

Ja, sehr. Schon nur die unzähligen Fahrdienste – bringen, abholen, finanzielle Unterstützung, Material, Camps usw. Meine Familie musste wegen des Eishockeys auch auf vieles verzichten. Als Kind spürt man die Unterstützung, aber man versteht nicht, was sie wirklich bedeutet. Heute bin ich sehr dankbar für alles, was ich dank meiner Familie erleben durfte.

Nun gilt dasselbe für meine Frau und meine Tochter. Sie unterstützen mich, wo sie nur können, und haben grosses Verständnis, wenn ich im Winter so viel unterwegs bin.

● Wie und warum wurden Sie Trainer der 1. Mannschaft des EHC Oberlangenegg – und warum gerade dort?

Ich beendete meine Torhüterkarriere nach der Saison 2018/19. Für mich war aber schon früh klar, dass ich weiterhin ein Teil der 1. Mannschaft bleiben möchte. Da ich bereits bei den HC Huskys als Torhütertrainer tätig war, lag das Traineramt nahe. Ich wollte jedoch meinen Horizont erweitern und als Spielertrainer agieren. So startete ich in der Saison 2019/20 als Assistenztrainer zusammen mit Roman Müller, der seine Karriere ebenfalls kurz zuvor in der 1. Mannschaft beendet hatte – wir kennen uns schon seit unserer Zeit beim SCB!

Headcoach war damals Roland Aellig. Ich übernahm sein Amt in der Saison 2020/21, und beide sind mir bis heute als Assistenten treu geblieben. Wir verstehen uns unglaublich gut – jeder hat seine eigene Meinung, aber wir alle verfolgen dasselbe Ziel: den EHC Oberlangenegg weiterzubringen. Den Verein zu verlassen war für mich nie eine Option.

● Wieviel Zeit investieren Sie pro Woche ins Hockey?

Normalerweise haben wir zwei Trainings und ein Spiel pro Woche. Ab Februar, in der Playoff-Zeit, wird es intensiver – dann stehen bis zu zwei Trainings und drei Spiele pro Woche auf dem Programm.

Das Traineramt umfasst aber weit mehr als die reine Präsenzzeit auf dem Eis: Vor- und Nachbereitung, Kaderorganisation, Videoanalyse, Sportchef-Aufgaben, Sitzungen usw. So bin ich von September bis März im Schnitt rund 15 bis 20 Stunden pro Woche für den EHC Oberlangenegg im Einsatz. Im Sommer reduziert sich das auf etwa vier Stunden pro Woche.

● Was bedeutet es Ihnen, Trainer zu sein?

Viel mehr, als mir manchmal lieb ist. Besonders die letzte Saison mit dem Zentralschweizer Meistertitel und dem Vize-Schweizermeistertitel war überwältigend. Die Emotionen in den Gesichtern der Spieler zu sehen – einfach wunderschön.

Ich durfte das als Spieler in der Saison 2006/07 mit dem EHC Oberlangenegg bereits erleben. Als Trainer war es aber noch emotionaler. Man steht etwas ausserhalb und kann die Freude der anderen richtig beobachten. Wir haben in den letzten Jahren hart gearbeitet, um uns stetig zu verbessern. Dass wir diesen Erfolg gemeinsam erleben durften, war unvergesslich.

Was haben Sie für Ziele mit dem EHC Oberlangenegg?

Wir wollen weiterhin attraktives und erfolgreiches Eishockey spielen und die Leute begeistern, die uns Wochenende für Wochenende unterstützen. Unser Ziel ist es, uns stetig zu verbessern – dann liegt vielleicht nochmals ein Titel in Reichweite. Dafür braucht es aber auch etwas Wettkampfglück.

Ein wichtiger Punkt für uns als Coachingstaff ist auch, junge Talente aus unserer Nachwuchsbevewegung, den HC Huskys, in die 1. Mannschaft zu integrieren. Im aktuellen Kader der Saison 2025/26 haben – mit Ausnahme unseres Torhüters Marc Schmid und unseres Dienstältesten Rolf Krähenbühl – alle Spieler eine Vergangenheit bei den Huskys. Bei Rolf muss man dazu sagen, dass er bereits in der 1. Mannschaft des EHC Oberlangenegg spielte, bevor es die Huskys überhaupt gab.

Auf diese Tatsache bin ich besonders stolz – sie motiviert mich, weiterzumachen!



Was wünschen Sie sich persönlich und dem EHC Oberlangenegg für die Zukunft?

Dem EHC Oberlangenegg wünsche ich eine gesunde und erfolgreiche Zukunft, damit weiterhin Spitzen-Eishockey in der 2. Liga gespielt werden kann und viele Kinder und Erwachsene diesem Schönsten aller Sportarten nachgehen dürfen.

Persönlich wünsche ich meiner Familie und mir Gesundheit, Freude und viel Energie für alles, was noch kommt.

Interview: Karin Ryter

Bilder: ZVG

Behördenadressen

Einwohnergemeinde Oberlangenegg
Stalden 17
3616 Schwarzenegg
Telefon 033 453 16 49
E-Mail: info@oberlangenegg.ch
Homepage: www.oberlangenegg.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	geschlossen
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	geschlossen
Freitag	geschlossen	geschlossen

Gemeinderat Oberlangenegg

Herbert Blum, Gemeindepräsident
Präsidiales, Allgemeine Verwaltungsorganisation, Finanzen
Telefon 079 669 09 04 oder E-Mail praesidiales@oberlangenegg.ch

Regula Oesch, Gemeindevizepräsidentin
Bildung / Soziales
Telefon 033 453 20 12 oder E-Mail bildung@oberlangenegg.ch

Michael Gerber, Gemeinderat
Land- und Forstwirtschaft, öffentliche Sicherheit
Telefon 079 432 76 59 oder E-Mail sicherheit@oberlangenegg.ch

Stefan Lanz, Gemeinderat
Bau / Planung
Telefon 079 581 54 14 oder E-Mail bauen@oberlangenegg.ch

Stephan Blaser, Gemeinderat
Ver- und Entsorgung
Telefon 079 745 63 40 oder E-Mail werke@oberlangenegg.ch

AHV-Zweigstelle Rechtes Zulgtal, Dorf 19, 3615 Heimenschwand»

Telefon 033 453 80 50 oder E-Mail ahv@buchholterberg.ch

Kindes- & Erwachsenenschutzbehörde Thun, Scheibenstrasse 5, 3600 Thun

Telefon 031 635 23 00 oder E-Mail info.kesb-th@be.ch

Sozialdienst Zug, Höchhusweg 5, 3612 Steffisburg

Telefon 033 439 44 00 oder E-Mail soziales@steffisburg.ch

Zivilstandsamt Oberland West, Scheibenstrasse 3, 3600 Thun

Telefon 031 635 43 00 oder E-Mail za.ow.zbd@be.ch



*Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen Ihnen von Herzen
eine wundervolle Weihnachtszeit voller Liebe, Wärme, Gesundheit
und schönen Momente mit Ihren Liebsten.*

Impressum Oberlangenegger Gemeindepost

Herausgeberin: Einwohnergemeinde Oberlangenegg

Auflage: 240 Exemplare

Redaktion: Livia Thierstein

Fotos Titelseite und Zitat des Monats: Michael Gerber

Foto Rückseite: Regula Oesch

Nächste Ausgabe: Mai 2026

Beiträge von allgemeinem Interesse können bis Ende April 2026 bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Achtung

Die Beiträge werden nur in elektronischer Form (kopierfertig) entgegengenommen. Wir bitten Sie, uns diese per Mail (Word-Format) an info@oberlangenegg.ch zuzustellen oder mittels CD oder Stick vorbeizubringen.

Wir freuen uns über Ihre Beiträge. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.